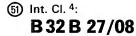
## (19) BUNDESREPUBLIK **DEUTSCHLAND**

# **10 Offenlegungsschrift** (1) DE 3837189 A1



B 32 B 5/18 B 60 K 37/00 B 62 D 29/04 // B32B 27/40,27/30 27/38



**PATENTAMT** 

Aktenzeichen: P 38 37 189.8 Anmeldetag: 2.11.88 Offenlegungstag: 24. 5.89

(3) Innere Priorität: (32 (33 (31) 13.11.87 DE 37 38 557.7

(71) Anmelder:

Volkswagen AG, 3180 Wolfsburg, DE

(72) Erfinder:

Wagner, Gerhard, Dipl.-Ing., 3180 Wolfsburg, DE

Bauteil, insbesondere Armaturenbrett f
ür ein Kraftfahrzeug

Zwecks Unterbindung die Eigenschaften eines Bauteils mit einer ersten Schicht aus weichmacherhaltigem PVC-Material und einer zweiten Schicht aus PUR-Schaumstoff nachteilig beeinflussender Materialwanderung zwischen den beiden Schichten ist eine als Sperrschicht wirkende flexible Zwischenschicht beispielsweise auf Epoxidharzbasis vorgesehen.

#### Beschreibung

Die Erfindung betrifft ein Bauteil gemäß dem Oberbegriff des Patentanspruchs 1. Bauteile dieses Aufbaus finden im Fahrzeugbau allgemein bei mit PUR-Schaumstoff gepolsterten Teilen Anwendung, die in Weich-PVC ausgeführte Oberflächen besitzen, also beispielsweise bei hinterschäumten Armaturentafeln mit PVC-Slush-Haut

Wie sich gezeigt hat, bieten in dieser Weise aufgebaute Bauteile gerade in Kraftfahrzeugen zwar grundlegende Vorteile, nämlich Nachgiebigkeit beim Aufprall eines Fahrzeuginsassen trotz guter Formbeständigkeit, jedoch kommt es bereits bei normalen Temperaturen, beschleunigt bei erhöhten Temperaturen, zu Einwanderungen von Bestandteilen jeweils des Materials einer der Schichten in dasjenige der anderen Schicht, wodurch unerwünschte Eigenschaftsänderungen bis hin zum Materialabbau hervorgerufen werden.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, mit einfachen, die erwünschten Eigenschaften derartiger Bauteile nicht nachteilig beeinflussenden Maßnahmen derartige Materialwanderungen zumindest erheblich zeitlich zu verzögern.

Die erfindungsgemäße Lösung dieser Aufgabe be- 25 steht in den kennzeichnenden Merkmalen des Patentanspruchs 1, vorteilhafte Ausführungen der Erfindung beschreiben die Unteransprüche.

Durch diese erfindungsgemäße Maßnahme wird auf einfache Weise die beschriebene, zu nachteiligen Eigenschaftsänderungen führende Materialwanderung zumindest weitgehend unterdrückt, so daß auch bei Einsatz des Bauteils im Innenraum von Kraftfahrzeugen, in dem im Sommer bekanntlich häufig hohe Temperaturen herrschen, zumindest innerhalb der maximal zu erwartenden Lebensdauer des Fahrzeugs das Bauteil bzw. einzelne Schichten desselben keinen wesentlichen Eigenschaftsänderungen unterliegen. Infolge Verwendung einer Sperrschicht aus Materialien, die der Sperrschicht eine Elastizität bzw. Flexibilität verleihen, paßt sich die Sperrschicht den Eigenschaften der beiden anderen Schichten und damit des gesamten Bauteils an.

#### Patentansprüche

1. Bauteil, insbesondere Armaturentafel für ein Kraftfahrzeug, enthaltend eine erste Schicht aus einem weichmacherhaltigen PVC-Material und eine zweite Schicht aus PUR-Schaumstoff, gekennzeichnet durch eine an der ersten Schicht haftende, 50 als Sperrschicht wirkende flexible Zwischenschicht auf Kunstharzbasis.

Bauteil nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch eine Zwischenschicht auf Epoxidharzbasis.

3. Bauteil nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch 55 eine Zwischenschicht auf Acryl/Acrylatharzbasis.
4. Bauteil nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch eine Zwischenschicht auf Basis modifizierter PUR-

Harze.

60

PUB-NO: DE003837189A1

DOCUMENT- DE 3837189 A1

TITLE: Component part, in particular

dashboard for a motor vehicle

PUBN-DATE: May 24, 1989

INVENTORINFORMATION

NAME COUNTRY

WAGNER GERHARD DIPLING DE

ASSIGNEE NEORMATION

NAME COUNTRY

VOLKSWAGENWERK AG DE

APPL-NO DE03837189

APPL-DATE: November 2, 1988

PRIORITY-DATA: DE03837189A (November 2, 1988).

DE03738557A (November 13, 1987)

B692D10/209/014

EUR-CL (EPC): B32B005/18 B60K037/00 ,

B60R021/045 . B62D029/04

US-CL-CURRENT: 156/90 . 428/318 6

### ABSTRACT

CHG DATE=19990617 STATUS=0> In the case of a component part comprising a first layer of plasticiser-containing PVC material and a second layer of PUR foam, to prevent material migration between the two layers from adversely affecting the properties of said component part, a flexible intermediate layer, for example based on epoxy resin, is provided as a barrier layer.